

Ressort: Finanzen

Bericht: Aldi Süd und Aldi Nord prüfen engere Zusammenarbeit

Essen, 15.02.2018, 09:03 Uhr

GDN - Aldi Süd und Aldi Nord prüfen laut eines Medienberichts eine Zusammenlegung des Einkaufs und mehrerer anderer Bereiche. Im ersten Schritt könnten bestimmte Waren gemeinsam beschafft, in Phase zwei dann auch eine gesellschaftsrechtliche Verflechtung der Einkaufsabteilungen erfolgen, berichtet das "Manager Magazin" in der am 16. Februar erscheinenden Ausgabe.

Das Magazin zitiert aus dem siebenseitigen Protokoll einer Sitzung von 16 hochrangigen Aldi-Managern am 23. November 2017 in der Mülheimer Süd-Zentrale. Darin sei festgehalten, dass zunächst alle "Sortimente und Abläufe" harmonisiert und synchronisiert werden, schreibt das Magazin. Sämtliche Leistungen im Einkauf und in den "Dienstleistungsabteilungen Qualitätswesen, Corporate Responsibility, Werbung, Logistik usw." sollen demnach nur noch einmal erbracht werden. Das Projekt "Kooperation Aldi Nord - Aldi Süd" habe das Ziel, den Abstimmungsaufwand sowie strukturelle und personelle Doppelungen zu reduzieren und damit die Effizienz zu steigern. Selbst eine gesellschaftsrechtliche Verschmelzung der beiden Unternehmen zu einem Konzern wird angeblich nicht ausgeschlossen. So soll es in dem Protokoll heißen: "Perspektivisch sollte dann auch über weitere organisatorische Schritte der Kooperation nachgedacht werden." Mit der kartellrechtlichen Prüfung auf den internationalen Beschaffungsmärkten sind zwei Anwaltskanzleien beauftragt. Experten gehen davon aus, dass zumindest das deutsche Kartellamt keine Einwände erhebt, denn die Behörde betrachtet Aldi als einen sogenannten Gleichordnungskonzern, weil beide Gruppen derselben Sippe gehören. Die Gebrüder Karl und Theo Albrecht übernahmen nach dem Zweiten Weltkrieg den elterlichen Tante-Emma-Laden und bauten eine Kette auf. Angeblich wegen des Streites, Zigaretten ins Sortiment aufzunehmen, teilten die Gebrüder 1961 das Unternehmen in Aldi Nord und Aldi Süd. Die beiden Unternehmen gelten zusammen nach Bruttoumsatz als die erfolgreichsten Discounter-Konzerne weltweit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-102116/bericht-aldi-sued-und-aldi-nord-pruefen-engere-zusammenarbeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619